



Die Anreise von Europa beginnt mit dem Flug nach Kairo, Ankunft ist am Nachmittag des Samstag. Bis zum Weiterflug verbringen die Gäste 2-3 Stunden im Garten des 5* Iberotel nahe des Flughafens. Abends zwischen 19 und 21 Uhr startet der Flug nach Port Sudan. Am späten Samstag Abend kommen die Gäste auf dem gebuchten Schiff im Hafen an.

Die Basic-Nordtour im Sudan startet von Port Sudan aus am Sonntag morgen in Richtung Sanganeb. Der Riffkomplex ist sehr groß und bietet mit seiner Lagune den Schiffen idealen Ankerplatz für die Nacht. Am Südwestplateau gibt es gute Chancen für Grau- und Weißspitzenhaie, das außen liegende Südplateau mit oftmals starken Strömungen hat nahezu Haigarantie!



Shaab Rumi ist die nächste Station unserer Reise. Das lang gezogene Riff bietet fantastische Tauchgänge am Außenatoll. Die Südspitze bildet ein mächtiges Plateau in 20-30 m Tiefe, das sich weit ins offene Blau des Meeres erstreckt.

An diesem Tauchplatz wurden bisher fast alle Großfischarten wie Hammer-, Grau-, Weißspitzen-Hochsee-, Mako- und sogar Tigerhaie gesichtet. Berühmt wurde Shaab Rumi durch Cousteaus Experiment Precontinent II, Überreste von Habitat, Haikäfig und Geräteschuppen sind auch heute noch gut erhalten auffindbar.

Ca. 3 Stunden weiter nach Norden führt die Route nun nach Shaab Suadi mit dem Toyota Wrack.

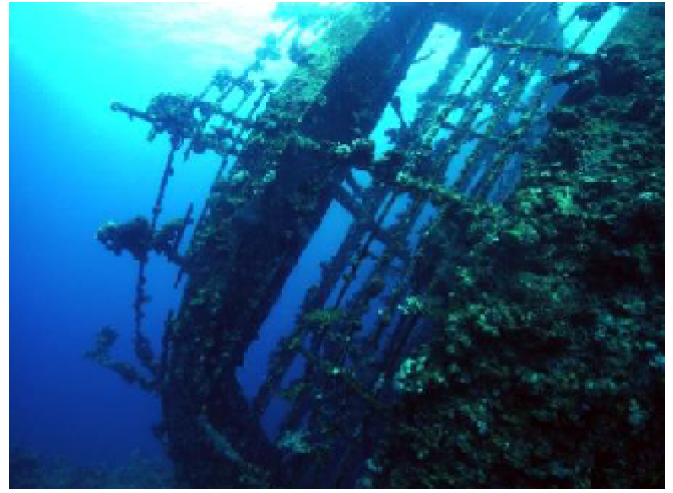
Das Riff ist ca. 10 km lang, an seiner Nordseite befindet sich das 1977 gesunkene Wrack, das in 10 Metern beginnt und dessen Schraube bei ca. 70 Metern Tiefe ist. Das Wrack liegt kieloben, in ca. 35 Metern kann bequem drunter durchgetaucht werden.

Auf dem Rückweg schließlich ist tauchen wir erneut rund um Sanganeb, ein besuch des Leuchtturms steht ebenfalls auf dem Programm.

Auf der Fahrt Richtung Port Sudan bleibt schließlich als letztes Highlight noch das Wrack der Umbria, das für sich alleine Geheimnisse und Interessantes für die Tauchgänge einer ganzen Woche bereit hält.

Die Umbria liegt in einer Tiefe zwischen 3 und 31 Metern und ist einfach zu betauen, nur das Penetrieren durch die engen Maschinen- und Laderäumen sollte erfahrenen Tauchern vorbehalten bleiben.





Am Freitag gegen Mittag läuft das Schiff wieder im Hafen von Port Sudan ein. Die Gäste können nachmittags einen Ausflug in die alte Hafenstadt Suakin machen (fakultativ) oder am Samstag Morgen den Markt in Port Sudan besuchen.

Am späten Samstag Nachmittag erfolgt der Rückflug nach Kairo, wo dann noch eine Übernachtung im 5* Iberotel für Sie gebucht ist, bevor es im Laufe des Sonntag wieder zurück nach Europa geht.

Die Nordtour im Sudan wird von der Sherazade und von der Andromeda gefahren

Tauchen im Sudan ist immer etwas ganz Besonderes. Wir können nicht garantieren, dass alle hier beschriebenen Ziele angefahren werden, aber wir wissen, dass es immer interessante, schöne und aufregende Dinge zu sehen gibt. Es steht außer Frage, dass die Routenplanung der jeweiligen Wetterlage unterworfen ist. Der Kapitän ist deshalb bevollmächtigt, aufgrund seiner Erfahrung die Route, natürlich in Ihrem Sinne, zu ändern.